

# Istanbul 2003

5th EURO/INFORMS Joint International Meeting

ALEXANDER FÖRSTER, MAGDEBURG

Vom 6. bis zum 10. Juli fand in Istanbul die 19. EURO-Tagung statt, die in diesem Jahr wieder gemeinsam mit der amerikanischen Gesellschaft für Operations Research und Management Science (INFORMS) veranstaltet wurde. Ausrichter waren die Boğaziçi Universität und die türkische OR-Gesellschaft.

Das Konferenzthema »New Opportunities for Operations Research« richtete den Focus auf solche Forschungsrichtungen, die sich mit der zunehmenden Komplexität und Unsicherheit sowie dem dynamischen Verhalten wirtschaftlicher und sozialer Systeme auseinandersetzen. Dementsprechend sah das Programm u. a. Sektionen über »Disaster and Crisis Management«, »Medical Applications«, »Telecommunications«, »Energy Policy and Planning« und »Financial Engineering« vor.

Auch die Tagungsorganisatoren hatten – vor allem in der Vorbereitungsphase – gerade mit diesen Aspekten zu kämpfen, blieben doch die Vortragsanmeldungen und die Anzahl der registrierten Teilnehmer wegen der ungeklärten Lage in Bezug auf den Irak-Krieg sowie der Furcht vor SARS zu Beginn des Jahres 2003 noch weit hinter den Erwartungen zurück. Ende März waren erst ca. 150 Beiträge eingereicht worden, so dass ernsthaft eine Absage der Konferenz diskutiert wurde. Letztlich entschlossen sich Organisations- und Programmkomitee aber, davon Abstand zu nehmen und stattdessen mit erhöhtem Einsatz weiterzumachen und verstärkt um Teilnehmer zu werben – eine glückliche Entscheidung, wie sich später herausstellte, entwickelte sich die Veranstaltung doch zu einem außerordentlichen Erfolg, nicht nur für die Organisatoren und für die Teilnehmer, sondern für das Operations Research im Allgemeinen. Nach einhelliger Meinung überzeugten sowohl das fachliche Programm als auch das Rahmenprogramm.

Mit einer Teilnehmerzahl von mehr als 2.000 Personen dürfte dieses »Joint International Meeting« zu den größten OR-Tagungen gehören, die bisher in Europa ausgerichtet worden sind. Insgesamt umfasste das wissenschaftliche Programm über 1.500 Vorträge, 10 Plenar- bzw. Semi-Plenar-Vorträge sowie 28 Tutorials. In 70 Sektionen sowie in den von verschiedenen European Working Groups organisierten Clustern wurde ein weit gefächerter Überblick über Stand und aktuelle Entwicklun-

gen der Wissenschaft auf dem Gebiet des Operations Research, über dessen Anwendungen in der industriellen Praxis sowie über die Vermittlung von OR in der Lehre gegeben. Dabei waren die Sektionen »Combinatorial Optimization«, »Reverse Logistics/Remanufacturing«, »Scheduling« und »Transportation and Logistics« am stärksten vertreten.

Gleich zu Beginn stand einer der vielen Höhepunkte der Tagung auf dem Programm. Während der Opening Session wurde die EURO Gold Medal, die höchste Auszeichnung der EURO, an Prof. András Prékopa (Ungarn) für seine herausragenden Leistungen auf dem Gebiet des Operations Research verliehen. Er reiht sich damit in die Liste namhafter Preisträger, beginnend 1985 mit Prof. Hans-Jürgen Zimmermann (Aachen) bis hin zu Prof. Paolo Toth (Bologna) und Prof. Egon Balas (Pittsburgh), ein.

Ein vollständiger Tag, der »Industry-Day«, war den Anwendungen des OR in der Praxis gewidmet. Zwei zentrale Beiträge lieferte hierzu Prof. Wilhelm-August Scheer (IDS Scheer und Universität Saarbrücken), zum einen mit seinem Plenarvortrag zum Thema »Business Process Management – from Vision to Execution«, zum anderen mit seiner Teilnahme an der Podiumsdiskussion »Panel on University-Industry-Relations in the Context of OR/MS«.

Während der Tagung wurde erstmals der von der SAP AG, Waldorf, gesponserte EURO Management Science Strategic Innovation Prize (MSSIP) verliehen. Für die Auslobung dieses



Eröffnungsveranstaltung: Blick ins Auditorium



Prof. Barbarosoğlu, Vorsitzende des Organisationskomitees, eröffnet die Tagung

Preises hat sich insbesondere der frühere EURO-Präsident, Prof. Christoph Schneeweiß, Mannheim, eingesetzt. Aus der Sicht der GOR ist erfreulich, dass dieser Preis, der in diesem Jahr zum Thema »Market Co-Ordination in Supply Chain Management« ausgeschrieben war, an zwei GOR-Mitglieder ging, nämlich an Herrn Dr. Stefan Spinler und Herrn Prof. Arnd Huchzermeier von der WHU Koblenz für ihre herausragende Arbeit »The Valuation of Options on Capacity in the Presence of State-Contingent Demand«.

Der EURO Excellence in Practice Award (EPA 2003, ehemals »EURO Prize for the Best Applied Paper«) wurde für die Arbeit »Laps Care: An Operational System for Staff Planning in Home Care« an Patrik Eveborn, Patrik Flisberg und Mikael Rönnqvist von der Universität Linköping verliehen.

Die Bundesrepublik Deutschland stellte – nach den USA und der Türkei – mit über 90 Teilnehmern das drittstärkste Teilnehmerkontingent. Mitglieder der Gesellschaft für Operations Research waren zum einen in herausragender Position in die

Vorbereitung der Tagung eingebunden, zum anderen trugen sie mit ihren Beiträgen erheblich zum Erfolg der Tagung bei.

So wirkte der Vorsitzende des GOR-Vorstands, Prof. Gerhard Wäscher (Universität Magdeburg), als »EURO Co-Chair« des Programmkomitees und Prof. Christof Weinhardt (Universität Karlsruhe) als Vorsitzender der Jury für die Vergabe des Management Science Strategic Innovation Prize (MSSIP) mit. Tutorials wurden gehalten von Prof. Horst W. Hamacher, Kaiserslautern, zum Thema »Operations Research and Planning of Radiation Therapy«, von Prof. Rolf Möhring, Berlin, über »Routing in Telecommunication and Traffic Networks« und von Prof. Hartmut Stadtler, Darmstadt, über »Supply Chain Management and Advanced Planning«. Cluster und Sessions wurden organisiert von Prof. Hans-Dietrich Haasis, Bremen (»Environmental Management«), Prof. Horst W. Hamacher, Kaiserslautern (»Medical Applications«), Prof. Alf Kimms, Freiberg (»Capacity Planning«) und Prof. Rainer Kolisch, München (»Project Management and Scheduling«).

Neben dem vorzüglichen wissenschaftlichen Programm wurde den Teilnehmern ein reichhaltiges, begeisterndes Rahmenprogramm geboten. Besonders in Erinnerung bleibt der Empfang der Boğaziçi Universität auf deren Campus sowie das exzellente Konferenz-Dinner im Dolmabahçe Palast, einem prunkvollen Schloss direkt am Ufer des Bosphorus, welches ab 1856 den Sultanen als Residenz diente.

Den Gestaltern der Tagung, nämlich der Vorsitzenden des Organisationskomitees, Frau Prof. Gülay Barbarosoğlu (Boğaziçi Universität, Istanbul), sowie den Co-Chairs des Programmkomitees, den Herren Prof. Murat Tarımcılar (George-Mason-Universität, Washington) und Prof. Gerhard Wäscher (Otto-von-Guericke-Universität, Magdeburg) sei herzlich Dank gesagt für die ausgezeichnete Organisation und die hervorragende Programmgestaltung!

Angemerkt sei noch, dass ausgewählte Tagungsbeiträge in Kürze in speziellen, der Tagung gewidmeten Sonderheften der Zeitschriften *European Journal of Operational Research*, *Health Care Management Science* und *OMEGA* erscheinen werden. Die nächste EURO-Tagung findet vom 4. – 7. Juli 2004 in Rhodos (Griechenland) statt. Ihr Thema lautet »OR and the Management of Electronic Services«. Nähere Informationen zur Konferenz finden Sie im Internet über die GOR-Webseite.